

# JetPeel® gibt der Haut neue Frische

## Festeres Gewebe und weniger Falten ohne Nadeln



Die Wirksamkeit der JetPeel®-Technologie wurde mehrfach von deutschen Universitätskliniken durch wissenschaftliche Studien nachgewiesen. Da die Wirkstoffe als Aerosole über kör-

*Die Wirksamkeit der JetPeel®-Technologie wurde mehrfach von deutschen Universitätskliniken durch wissenschaftliche Studien nachgewiesen.*

Die Fachärztin Sarah Meyenburg ist Spezialistin auf dem Gebiet der ästhetischen Dermatologie.

Bei JetPeel® handelt es sich um eine einzigartige dermokosmetische Behandlung, bei der durch Lymphdrainage, Tiefenreinigung und anschließende Einschleusung von hochaktiven Wirkstoffen der Teint wieder zum Strahlen gebracht wird! Das innovative Verfahren ist nadelfrei und tiefenwirksam.

Die Behandlung beginnt mit einer Lymphdrainage, durch die Stauungen gelöst und die Durchblutung verbessert wird. Anschließend werden über einen Hochgeschwindigkeits-Aerosolstrahl abge-

Bedürfnisse der Haut können nun hochkonzentrierte Anti-Aging-Wirkstoffkomplexe und Hyaluronsäure, aber auch anti-entzündliche Substanzen z.B. bei Rosacea in die Haut eingebracht werden.

Je nach eingesetzten Wirkstoffen wird die Kollagenbildung angeregt und die Durchfeuchtung der Haut verbessert. Der Teint sieht sofort frischer und strahlender aus. Auch für die empfindliche Hautpartie im Bereich von Hals und Dekolleté oder für die Hände eignet sich die Behandlung hervorragend. Nach mehreren Behandlungen zeigen sich eine Festigung des Gewebes sowie eine Faltenminderung.

poreigene Kanäle berührungsfrei eingeschleust werden, bleibt die Schutzfunktion der Haut im Gegensatz zu Mikrodermabrasionen oder Fruchtsäurepeelings komplett erhalten und Sie sind sofort wieder gesellschaftsfähig. Das erzielte Ergebnis sollte in regelmäßigen Abständen aufgefrischt werden.



**LASERZENTRUM**  
DERMATOLOGIE OLDENBURG

Achternstraße 21  
26122 Oldenburg  
Telefon 04 41 - 21 91 40  
www.laserzentrum-oldenburg.de

# Lidstraffung

## Von einem wachen Blick profitieren auch immer mehr Männer



Von Dr. med. Michael Wrobel, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Entscheiden sich Patientinnen oder Patienten für eine Lidstraffung, so ist der individuelle Ausgangsbefund für die Wahl der optimalen OP-Methode entscheidend. Möglich sind sowohl eine Oberlid- oder eine Unterlidstraffung als auch eine Kombination von beidem. Da Lidstraffungen durch einen erfahrenen Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie heutzutage unkompliziert sind und im Ergebnis zu einem ganz natürlich erfrischten, wachen Blick führen, sind die risiko-

armen OP's nicht nur für Frauen sondern auch für immer mehr Männer attraktiv. Dem Fall erhalten. Die winzigen verbleibenden Narben verlaufen am Wimpertrand,

*Lidstraffungen sind heutzutage durch einen erfahrenen Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie unkompliziert und führen im Ergebnis zu einem ganz natürlich erfrischten, wachen Blick.*

Der Wunsch nach einer kosmetisch chirurgischen Korrektur besteht bei Frauen allerdings häufiger aufgrund von Schlupflidern, bei Männern häufiger, weil sich Tränensäcke an den Unterlidern gebildet haben. Grund für eine Erschlaffung der Oberlider (Schlupflider) und Tränensäcke im Unterlidbereich ist eine Vorwölbung des Fettgewebes durch den Spannungsverlust des Augenringmuskels. Bei einer fachärztlich durchgeführten Lidstraffung wird für ein nachhaltiges Operationsergebnis deshalb nicht nur überschüssige Lidhaut entfernt, sondern auch der Muskel gestrafft und sich vorwölbendes Fettgewebe entfernt. Der Lidschluss bleibt in je-

auf der Innenseite des Unterlides oder in der Lidfältelung und sind später für den Laien unsichtbar. Lidstraffungen können ambulant in Lokalanästhesie durchgeführt werden. Die Patientenzufriedenheit ist sehr hoch.

► Follow us on Instagram  
@juventis\_tagesklinik

**JUVENTIS**  
MENSCH. GESUNDHEIT. ÄSTHETIK.

Dragonerstraße 1  
26135 Oldenburg  
Telefon 0441 2182446  
Telefax 0441 2182447  
www.juventis.de  
info@juventis.de

# Mit Goldpartikeln und Laser lästige Pickel bekämpfen

## Die Sebacia®-Behandlung revolutioniert die Aknetherapie

Akne tritt am häufigsten während der Pubertät auf, aber auch Erkrankungen nach dem 25. Lebensjahr sind nicht selten. Diese späte Akneform wird „Akne tarda“ genannt.

Auslöser der Entzündungen bei Akne ist eine gesteigerte und veränderte Talgproduktion in den Talgdrüsen. Kommt es in der Folge zu einer übersteigerten Abstoßung abgestorbener Zellen, durch welche die Öffnungen der Talgdrüsen verstopft werden, können sich Bakterien ungestört vermehren. Als Reaktion auf die Bakterienvermehrung antwortet das Immunsystem mit Rötung und Schwellung: So entstehen die „Pickel“.

Die Verläufe einer Akneerkrankung sind sehr unterschiedlich. Die Patienten können lediglich einige Pickel und Pusteln aufweisen. Es gibt aber auch sehr schwerwiegende Verläufe mit tief sitzenden Kno-

ten, Abszessen und daraus resultierenden Narben. Die Erkrankung führt häufig zu einer deutlichen Einschränkung der Lebensqualität und des Selbstbewusstseins der betroffenen Patienten.

Viele Patienten haben Probleme, die richtige Therapie zur Bekämpfung ihrer Akne zu finden und sind frustriert. „Wichtig ist grundsätzlich eine gute Kooperation der betroffenen Patienten“, berichtet Dr. Thomas Fechner, Facharzt für Dermatologie im Laserzentrum Oldenburg. „Die vom Hautarzt verordneten entzündungshemmenden Salben und Pflegeprodukte sollten für einen guten Therapieerfolg konsequent angewendet werden.“ Begleitend sind regelmäßige Ausreinigungen bei einer medizinischen Kosmetikerin oder über die Hautarztpraxis sinnvoll. In schweren Fällen kann die äußerliche Therapie aber nicht ausreichend sein. Dann



kommen Tablettherapien in Form von Antibiotika oder Vitamin-A-Präparaten, das Isotretinoin, zum Einsatz. „Isotretinoin hat eine gute Wirksamkeit bei Akne, aller-

dings ist mit deutlichen Nebenwirkungen zu rechnen“, sagt Dr. Fechner. So sind regelmäßige Laborkontrollen und eine konsequente Schwangerschaftsverhütung notwendig.

Darüber hinaus muss eine rückfettende Pflege durchgeführt werden, da Vitamin-A-Präparate die Haut austrocknen. Frauen mit Kinderwunsch oder Leistungssportler dürfen das Medikament nicht einnehmen. Und es gibt immer mehr Patienten, die eine Therapie „ohne Chemie“ vorziehen.

Hier bietet sich das innovative Sebacia® Verfahren an, eine nebenwirkungsfreie Kombinationstherapie aus gold-beschichteten Mikropartikeln und einer anschließenden Lasertherapie. Die Goldmikropartikel-Lösung wird zunächst auf das Gesicht aufgetragen und in die Talgdrüsen einmassiert. Durch eine anschließende Laserbehandlung können die Goldmikropartikel in den ölproduzierenden Talgdrüsen selektiv erhitzt und damit langfristig die Talgproduktion verringert werden. **Dieses ambulante durchgeführte Therapieverfahren ist schmerzarm und**

**kann ohne Ausfallzeiten für die Patienten durchgeführt werden.**

Laut Laserexperten Dr. Fechner sind drei Sitzungen a. ca. 30 bis 40 Minuten innerhalb von zwei Wochen notwendig. Innerhalb der nächsten Monate kann eine kontinuierliche Besserung der Akne erreicht werden. Neueste Studien konnten bei milder bis moderater Akne eine Verbesserung von 85 Prozent nach 12 Monaten zeigen.



**LASERZENTRUM**  
DERMATOLOGIE OLDENBURG

Achternstraße 21  
26122 Oldenburg  
Telefon 04 41 - 21 91 40  
www.laserzentrum-oldenburg.de